

Goldreduzierte Gusslegierung für Kronen, Brücken und Goldfüllungen

nach DIN EN ISO 22674 auf Gold-Basis



TRENDGOLD®
Dental-Legierungen

G-PdF

CE 0123

Gewicht

g

LOT

Made in Germany



Trendgold

Binder Dental GmbH

Werner-von-Siemens-Str. 41

49124 Georgsmarienhütte

Telefon (054 01) 4 80 80

Telefax (054 01) 48 08 28

www.trendgold.com

Technische Daten

Stand 1/2016

Legierung	Typ 4	Farbe	Massenanteile in %*													Vorwärmtemperatur d. Gussformen °C	Schmelzintervall °C
			Au	Ag	Pd	Pt	Cu	Sn	Zn	In	Ir	Ru	Ga	Fe			
Trendgold G-PdF	extra-hart	gelb	57,0	24,4	–	5,0	12,0	–	1,5	–	x	–	–	–	700	860–900	

Gießtemperatur °C	Vickershärte HV 5	Dehngrenze R _{p0,2} in MPa	Bruchdehnung %	E-Modul N/mm ²	Dichte g/cm ³
1050	s 280	s 750	s 3	120.000	14,2

Lote (Arbeitstemperatur): Hauptlot: Trendgold Lot 1 PF 800 – Nachlot: Trendgold Lot 2 750

Als Flussmittel können handelsübliche Produkte namhafter Hersteller verwendet werden.

Legierung härtet durch langsames Abkühlen selber aus.

s = Selbstaushärtung

* Alle Massenanteile ≤ 1 % sind mit x gekennzeichnet.

Die Summe der aufgeführten Massenanteile ergibt 100 %.



Beschreibung und Verarbeitungshinweise

Trendgold G-PdF C€0123

Goldreduzierte-Gusslegierung, extrahart (4)
Nach DIN EN ISO 22674 auf Gold-Basis

Beschreibung

Trendgold G - goldreduzierte, gelbe Gusslegierung.

Trendgold G - palladiumfrei, kupferhaltig.

Trendgold G - nickel- beryllium- cadmiumfrei.

Trendgold G - wird in rechteckigen Gussplättchen geliefert.

Anwendungsbereich

Für Kronen, Teleskope, Stege, Brücken, Goldfüllungen.

Gegenanzeigen: Nicht anwenden bei erwiesener Überempfindlichkeit auf die in der Legierung enthaltenen Metalle.

Wechselwirkungen: Bei Verwendung unterschiedlicher Legierungsgruppen können galvanische Effekte auftreten.

Maßnahmen: Okklusale und approximale Kontakte unterschiedlicher Legierungstypen vermeiden.

Verarbeitungshinweise

1. Modellieren:

Die Wachsmodellation des zu gießenden Metallgerüstes erfolgt im verkleinerten Maßstab zur späteren

Kunststoffverblendung. Die Mindestwandstärke darf mit 0,3 mm nicht unterschritten werden.

Bei Brückenpfeilerkronen sind 0,4 mm empfohlen.

2. Gusskanäle:

Direktanstiftung: Bei Kronen und Gussfüllungen: 3,5 mm Ø
Bei Brücken: 3-4 mm Ø

Balkenguss: Zuführung und Versorgungskanal 4,0 mm,
Anstiftung: 2,5 – 3,0 mm.

Wichtig: Position der Gussobjekte in der Gussmuffel außerhalb des Muffelwärmezentrums.

3. Einbettmassen:

Es können sowohl gipsgebundene als auch phosphatgebundene Einbettmassen verwendet werden.

4. Wachs austreiben:

Konventionell: 7°C/Min. auf 280° C/60Min. - 7°C/Min.
580°C/30 Min. - 7-10°C/Min. auf Endtemperatur 700°C.

oder

Speedverfahren.

5. Haltezeiten:

Bei 700°C Gussmuffel (3x): 60 Min.

Gussmuffel (6x): 90 Min.

6. Gießen:

Die Gießtemperatur beträgt 1050°C. Der Anteil von Neumetall muss mindestens 1/3 betragen. Legierung erst begeben, wenn Ofen und Tiegel die Gießtemperatur erreicht haben.

Tiegel: Keramik- oder Graphittiegel anwendbar. Empfohlen sind Keramiktiegel.

7. Abkühlen/Ausbetten:

Nach dem Gießen die Gussmuffel auf Raumtemperatur abkühlen lassen, anschließend ausbetten.

8. Aushärten:

Die Legierung ist durch langsames Abkühlen selbsthärtend.

Die Legierung ist nicht weiter aushärtbar.

9. Ausarbeiten:

Bei der Ausarbeitung entstehen Stäube. Atem- oder Schutzmaske tragen und Absaugeinrichtung einschalten!

Verwenden Sie ausschließlich Hartmetallfräser.

Für Kunststoffverblendungen:

Die Gerüste mit Aluminiumoxyd, Körnung 110-125 µm bei 2 bar Druck abstrahlen.

Anschließend die Gerüste mit einem Dampfstrahlgerät reinigen.

Die Konditionierung der zu verblendenden metallischen Oberflächen, richten sich nach Angaben des Herstellers für Kunststoff-Verblendmaterialien.

10. Löten:

Lote (Arbeitstemperatur):

Hauptlot: Trendgold Lot 1 PF 800

Nachlot: Trendgold Lot 2 750

Als Flussmittel können handelsübliche Produkte namhafter Hersteller verwendet werden.

11. Polieren:

Die Politur der Gerüste erfolgt mit Paste, Filz und Bürsten.

